Der Reiseversicherer der ERGO

Medien-Information – München, 16. November 2017

# An den Brückentagen zu den schönsten Brücken

## Experten-Tipps zur optimalen Urlaubsplanung 2018

**2018 ist das Jahr ohne gestohlene Feiertage. Alle bundesweiten Feiertage fallen auf einen Werktag. Deshalb gibt es reichlich Gelegenheit für Kurzurlaub und lange Wochenenden. Warum also nicht die Brückentage nutzen, um ihre schönsten Namensgeber zu entdecken? Birgit Dreyer, die Reiseexpertin der ERV (Europäische Reiseversicherung), gibt Tipps für die optimale Urlaubsplanung und kennt die interessantesten Brücken Europas.**

Kanal in Amsterdam

### Die Städte der Brücken

Der Tag der Arbeit am 1. Mai ist 2018 ein Dienstag und bietet die Gelegenheit für einen Städtetrip. Mit seinen idyllischen Wasserkanälen ist beispielsweise Amsterdam ein lohnenswertes Ziel. Jede Brücke erzählt ihr eigene Geschichte und eine Bootstour durch die Grachten ist hier Pflicht. Auch in London überspannen zahlreiche Brücken die Themse – exakt 35, um genau zu sein. Die Berühmteste ist sicherlich die Tower Bridge,

Kontakt:

ERV Pressestelle
Tel. 089/4166-1510
Fax 089/4166-2510
presse@erv.de
www.erv.de

Europäische Reiseversicherung AG
Pressestelle
Rosenheimer Straße 116
81669 München

deren bewegliche Tragwerkteile bis zu einem Winkel von 86 Grad hochgeklappt werden können, um den Schiffen Platz zu machen. Besonders, wenn zur Frühjahrszeit der Flieder in der tschechischen Hauptstadt blüht, lohnt sich ein Wochenende in Prag. Herzstück, Flaniermeile und Schauplatz für Straßenkünstler und Musiker ist hier die berühmte Karlsbrücke aus dem 14 Jahrhundert.

Wer die freien Mai-Tage lieber in Deutschland verbringen möchte, sollte Hamburg einen Besuch abstatten. „Nach New York ist die Hansestadt die Stadt mit den meisten Brücken auf der Welt", erklärt Birgit Dreyer. „Die Alte Harburger Elbbrücke ist eine der imposantesten Brücken in Deutschland und lockt mit den großen Portalen jeden Tag Hobby-Fotografen an die Elbe."

**Brücke mit Ausblick**

Christi Himmelfahrt wird jedes Jahr 39 Tage nach dem Ostersonntag gefeiert und ist damit immer ein Donnerstag. 2018 fällt der Feiertag auf den 10. Mai und bietet wieder die Gelegenheit für ein verlängertes Wochenende. Warum also nicht raus in die neu erwachte Natur und zu den Naturbrücken Deutschlands? Die aus Sandstein erbaute Basteibrücke in der Sächsischen Schweiz fügt sich nahezu perfekt in das Bild der malerischen Felsformation ein und ermöglicht weite Panoramablicke auf das Elbtal. Die faszinierendste Brücke in der deutschen Naturlandschaft ist wohl die Rakotzbrücke bei Görlitz. Im Kromlauer Park führen verschiedene Wanderwege zu der Teufelsbrücke, wie sie im Volksmund genannt wird. Bei idealen Wetterverhältnissen vereint sich die Brücke mit ihrem Spiegelbild zu einem nahezu perfekten Kreis.

Pfingsten beschert ein weiteres langes Wochenende im Mai. „Wer den Brückentag von Christi Himmelfahrt mit Pfingsten kombiniert, muss nur sechs Urlaubstage aufwenden, um insgesamt vom 10. bis zum 21. Mai auf zwölf freie Tage zu kommen", weiß die Reiseexpertin der ERV. Hier bietet sich also auch die Gelegenheit für eine längere Reise beispielsweise nach Island. Im Süden liegen der tiefste See der Insel und eine Brücke mit einem spektakulären Anblick. Von dort aus haben Besucher eine Aussicht über den Jökulsárlón und die riesigen, darin treibenden Eisberge.

**Zur Einheit nach Berlin**

Passend zum Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober – 2018 ein Mittwoch – können Kurzurlauber die Gelegenheit am Schopf packen und zur Einheitsfeier nach Berlin reisen. Verpassen sollten sie da auf keinen Fall die Oberbaumbrücke, die die beiden Stadtbezirke Kreuzberg und Friedrichshain verbindet. Bei einer Bootstour auf der Spree lässt sich das schöne Bauwerk

besonders gut bewundern.

Gerade bei kürzeren Reisen vergessen Urlauber häufig sich ausreichend abzusichern. Aber egal, ob es nun in den Sommerferien zwei Wochen in den Süden geht oder nur für wenige Tage auf Städtetrip, Verbraucherschützer empfehlen bei jeder Reise zusätzlich eine private Auslandskranken-Versicherung abzuschließen. Denn unterwegs ist schnell etwas passiert und der Schaden ist dann unter Umständen groß, da die gesetzliche Krankenversicherung nicht immer greift.

Wer sich nicht vor jedem Urlaub neu mit der Thematik beschäftigen will, schließt am besten einen Jahresschutz ab. Der ERV-Jahresschutz beispielsweise deckt sämtliche Unternehmungen und Reisen vom Wochenende-Ausflug bis zur dreiwöchige Rundtour ab – selbst im Inland, wenn diese mehr als 50 Kilometer vom Wohnort entfernt sind.

Weitere Infos gibt es unter www.erv.de .

ERV Pressestelle
Tel. 089/4166-1510

**Über die ERV**
Die ERV, Experte für Reiseversicherungen, überzeugt durch ihre Kundenorientierung, einen hohen Qualitätsanspruch und ein erstklassiges Serviceangebot. Seit 110 Jahren prägt die ERV die Geschichte des Reiseschutzes. Als einer der führenden Reiseversicherer weltweit ist die ERV in über 20 Ländern vertreten. Sie ist Marktführer in verschiedenen europäischen Kernmärkten, darunter auch in ihrem deutschen Heimatmarkt. Mit ihrem internationalen Netzwerk sorgt die ERV dafür, dass ihre Kunden vor, während und nach einer Reise optimal betreut werden.

Die ERV ist der Spezialist für Reiseschutz der ERGO und gehört damit zu Munich Re, einem der weltweit führenden Rückversicherer und Risikoträger.
Mehr unter www.erv.de

**Disclaimer**
Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der ERV beruhen. Bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.